

[17366.] Der Umstand, daß ich fortan die beiden Zweige meines Berufs, Verlag und Sortiment, in zwei besonderen, einander fern liegenden Localen fortführe, mein Verlagsgeschäft aber überwiegend vom Lande aus leite, veranlaßt die ergebene Bitte:

Circulars, Prospekte, Placate, Wahlzettel, antiquarische, Auktions- und Verlags-Kataloge etc.

nicht nur an die Firma der Sortiments-, sondern auch an die der Verlagsbuchhandlung adressiren zu wollen. Eine geneigte, ausnahmslose Erfüllung dieses Anliegens werde ich als eine Gefälligkeit dankbar ehren.

Breslau. **Ferdinand Hirt.**

[17367.] Die **G. J. Edler'sche** Buchh. in Panau offerirt und sieht Geboten entgegen:

3 Kupferplatten mit Sujets von 23 Bildern a. d. Weltgeschichte, welche sich zu einer historischen Jugendschrift vorzüglich eignen.

1 Lithogr. Stein mit der Karte von Nordamerika, 18½ Zoll lang, 16½ Zoll hoch.

1 — do. mit der Karte von Deutschland, 30 Zoll lang, 24 Zoll hoch.

1 — do. mit einer kleineren Karte von Deutschland, 12½ Zoll lang, 14¾ Zoll hoch.

Probe-Abdrücke stehen auf Verlangen gern zu Diensten.

[17368.] **Zur gef. Beachtung!**

Anweisungen zum Incasso bitte ich mit ferner nicht zu senden! Sie sind gewöhnlich ohne Erfolg und verursachen nur Porto-unkosten und Schreibereien.

Ulm, 21. August 1864.

**Friedr. Grosse.**

**Warnung.**

[17369.]

Bei Arnold in Eberfeld ist ein Nachdruck meines Verlagswerkes: Spinnerlied f. Pfte. von A. Dreyflock erschienen. Durch die Gerichtsferien in Preußen kann diese Sache erst im September oder später zur gerichtlichen Entscheidung kommen. Wenn ich auch aus Rücksicht, daß A. voriges Jahr gestorben ist und seine Wittwe die Schwere der Verantwortung nicht zu kennen scheint, vorläufig keinen Antrag zur strafrechtlichen Verfolgung gestellt habe, so kann ich doch den Sortiments-handlungen gegenüber diese Rücksicht nicht gelten lassen, sondern muß Sie in Ihrem Interesse dringend ersuchen, keine Exemplare dieses Nachdrucks zu verkaufen, sondern alle vorrätigen ungesäumt an Frau A. zurückzusenden.

Offenbach, im August 1864.

**Joh. André.**

[17370.] Sollte einem der Herren Kollegen der jetzige Aufenthalt der Herren

Dr. med. d'Hauterive und

Dr. med. Schmelzer,

früher Irrenärzte der Anstalt zu Wendorf, bekannt sein, so würde ich gefällige Mittheilung dankbar anerkennen.

Neuwied, 25. August 1864.

**J. H. Geuser.**

[17371.] **Julius Hainauer** in Breslau sucht:

**Restauslagen von Jugendschriften und Kinderbüchern.**

Probe-Expl. mit Angabe der Partien-Baar-Preise bitte schleunigst zu senden.

[17372.] Eine große Sammlung medicinischer Dissertationen soll verkauft werden. Sie besteht aus 92 geschnürten Convoluten à 50 St. in Quarto (4650 Dissertationen) und 47 Convoluten à 50 St. in Octavo (2350 Dissertationen), zusammen 7000 Stück. Sie sind von den verschiedensten Universitäten Deutschlands, Schwedens, Dänemarks, der Niederlande etc. aus dem vorigen und diesem Jahr; die meisten geheftet, einige roh. — Baldigen Offerten sieht entgegen die Buchhandlung von **G. Hingst** in Stralsund.

**Keine Novitäten!**

[17373.]

Wegen Aufgabe meines Sortimentsgeschäfts remittire ich Alles, was von den à cond. erhaltenen Werken nicht abgesetzt wurde, und bitte ich wiederholt, mir deshalb „keine Novitäten“ zu senden.

Abchlusszeitel meines Conto's sind mir sehr erwünscht und bin ich bereit, bei Bewilligung eines Extrarabatts den Saldo sofort zu zahlen.

Mai'sche Buchhandlung in Berlin.

[17374.] Für eine neu zu errichtende Leibbibliothek werden Romane, sowie belletristische und Geschichtsbücher in deutscher und französischer Sprache gesucht. Es wird nur auf neuere, gediegene und in reinem Zustande befindliche Erscheinungen reflectirt. Gef. Offerten unter Chiffre M. B. durch Herrn Brauns in Leipzig.

**Richard Lesser** in Vevey und Lausanne

[17375.] erbittet sich zur Ansicht 2 Expl. alter über süd. Winteraufenthalte, besonders Aegypten, erschienenen Werke.

[17376.] Die Herren Verleger von Werken über Heizung mit Wasser

ersuchen wir, uns 1 Exmpl. à c. zu übersenden. Berlin. **F. Schneider & Co.**

[17377.] **Hermann Tausch** in Halle bittet die Herren Verleger um Verzeichnisse von theologischen im Preise herabgesetzten Werken.

[17378.] Bei **C. A. Haendel** in Leipzig erschien soeben:

**Inseraten - Versendungs - Liste.**

**Verzeichniss**

der deutschen Zeitschriften wissenschaftlichen und unterhaltenden Inhalts, welche Inserate aufnehmen.

Nach den Wissenschaften geordnet.

Mit Angabe der Verleger, der Formate, der Ladenpreise, der Auflagen, der Insertionskosten, ob Change-Inserate und Beilagen angenommen und Recensionen geliefert werden, so wie mit andern Nachweisungen.

9. Jahrgang. 1864.

Geb. 12 Ngr netto baar.

[17379.] Die täglich erscheinende

**Reichenberger Zeitung,**  
Organ der nordböhmischen Industriellen

unter Leitung des bekannten National-ökonomen

**Dr. Alex. Pez**

hat durch die neuerdings erfahrene Vergrößerung in so hohem Grade den Bedürfnissen des geschäfts- und handeltreibenden Publicums zu entsprechen gewußt, daß sie bereits jedem Comptoir, welches mit dem nordböhmischen Industriebezirke in irgend einer Verbindung steht, unentbehrlich geworden ist.

Die „Reichenberger Zeitung“ inserirt die 5spaltige Petitzeile excl. Stempel zu ½ Ngr. Gef. Aufträge für dieselbe nehmen die Unterzeichneten entgegen und stellen die Beiträge in laufende Rechnung.

Reichenberg (Böhmen), 1864.

**Alex. Waage & Co.**

Einzige deutsche Zeitung in den Vereinigten Fürstenthümern

**Moldau und Walachei.**

Wöchentlich 3 Mal und zwar jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend erscheint in Bukarest in Großfolio-Format vom 1/13. Mai 1864 an:

Bucarester

**Allgemeine Deutsche Zeitung.**

Abonnementspreis vierteljährlich in loco 9 Zwanziger, für's Ausland Hinzurechnung der Postgebühren.

Inserate, die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 2 Ngr, werden in deutscher, französischer, ungarischer und romanischer Sprache angenommen. Bei mehrmaliger Insertion einer Anzeige ein entsprechender Rabatt. Literarische Beilagen finden durch das Blatt die weiteste Verbreitung. Auflage 1000.

Correspondenzen sind an die Redaction, Abonnements und Inserate dagegen an die Expedition franco zu richten.

Eigenthümer: Buchdruckerei von

**J. Weiß** in Bukarest.

[17381.] **Ankündigungen**

und Beilagen für folgende Zeitschriften werden bald erbeten, da in nächster Zeit von denselben neue Hefte erscheinen:

**Beiträge zur vergleichenden Sprachforschung** auf dem Gebiete der arischen, celtischen und slawischen Sprachen.

**Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung** auf dem Gebiete des Deutschen, Griechischen und Lateinischen.

**Zeitschrift für Völkerpsychologie und Sprachwissenschaft.**

Die durchlaufende Petitzeile 2 Sgr, für Beilagen je nach dem Umfange 1½ bis 3 s.

**Magazin für die Literatur des Auslandes.**

Die dreispaltige Petitzeile 2 Sgr; für 1000 Beilagen 3 s.

**Ferd. Dümmler's** Verlagsbuchhandlung (Harrwitz & Gossmann) in Berlin.